



WISSENSTEST 2015



Organisation der Feuerwehr und Jugendschutz

Abzulegende Stufe:

Vor- und Zuname: _____

Erreichte Punktzahl:

_____	_____	_____
Theorie	Praxis	Gesamt

geboren am: _____

Feuerwehr: _____

Tag der Abnahme: _____

Testfragebogen B

Teilnehmer der Stufe 1 müssen nur die Testfragen „I. Fragen für Teilnehmer, Stufe 1“ beantworten.

Teilnehmer der Stufe 2 oder höher beantworten alle Testfragen bis zur abzulegenden Stufe.

Bei den Testfragen „I. Fragen für Teilnehmer, Stufe 1“ und „II. Fragen für Teilnehmer, Stufe 2“ ist jeweils nur eine Antwort richtig, bei den Zusatzfragen „III. Zusatzfragen für Teilnehmer, Stufe 3“ und „IV. Zusatzfragen für Teilnehmer, Stufe 4“ können auch mehrere Antworten richtig sein.

Die richtigen Antworten bitte direkt auf diesem Bogen ankreuzen!

I. Fragen für Teilnehmer der Stufen 1, 2, 3 und 4

(Teilnehmer der Stufe 1 beantworten nur I. Fragen für Teilnehmer, Stufe 1 - jeweils nur 1 Antwort richtig)

- 1. Wer führt die Ausbildung der Feuerwehranwärter in der eigenen Feuerwehr im Auftrag des Kommandanten durch?**
 - (a) Der Jugendwart
 - (b) Der Kreisbrandrat
 - (c) Der Gerätewart
- 2. Wer ist für die Ernennung von Funktionsträgern in der Freiwilligen Feuerwehr zuständig?**
 - (a) Der Bürgermeister
 - (b) Der Kommandant
 - (c) Der Kreisbrandrat
- 3. Wer unterstützt den Kreisbrandrat bei der Jugendarbeit im Landkreis?**
 - (a) Kreisjugendfeuerwehrwart
 - (b) Kreisschirmmeister
 - (c) Kreisbrandmeister Gefahrgut
- 4. Wer vertritt die Belange der Jugendgruppe gegenüber dem Jugendwart?**
 - (a) Jugendgruppensprecher
 - (b) Kommandant
 - (c) Kreisbrandrat
- 5. Wie bezeichnet man die Gruppe der 12- bis 18-jährigen Feuerwehranwärter in der Freiwilligen Feuerwehr?**
 - (a) Jungspritzer
 - (b) Nachwuchslöschabteilung
 - (c) Jugendgruppe



6. Wer bezahlt die Ausrüstung der Jugendfeuerwehr?

- (a) Der Feuerwehrverein
- (b) Die Gemeinde
- (c) Jeder Feuerwehranwärter zahlt seine Ausrüstung selber

7. In welcher Altersgruppe sind die Mitglieder in der Jugendgruppe einer Freiwilligen Feuerwehr in Bayern?

- (a) 10 - 18 Jahre
- (b) 12 - 18 Jahre
- (c) 12 - 16 Jahre

8. Wer leitet die örtliche Freiwillige Feuerwehr?

- (a) Der Kreisbrandmeister
- (b) Der Kommandant
- (c) Der Kreisbrandinspektor

9. Worin unterscheidet sich unter anderem die Schutzkleidung eines 12- bis 16-jährigen von einem 16- bis 18-jährigen Feuerwehranwärter?

- (a) Art des Schutzanzuges
- (b) Art des Gürtels
- (c) Art des Schutzhelms

10. Wer muss sicherstellen, dass die Geräte der Feuerwehr regelmäßig geprüft bzw. gewartet werden?

- (a) Der Leiter der Feuerwehr (Kommandant)
- (b) Der Bürgermeister
- (c) Der Gerätewart

Erreichte Punktzahl: _____

II. Fragen für Teilnehmer der Stufen 2, 3 und 4

Teilnehmer der Stufe 2 beantworten:

- Fragen I. für Teilnehmer, Stufe 1 und
- Fragen II. für Teilnehmer, Stufe 2.

Es ist jeweils nur eine Antwort richtig!

1. Welche Ziele verfolgt die Jugendgruppe einer Freiwilligen Feuerwehr?

- (a) Erwirtschaftung eines Gewinns
- (b) Brandbekämpfung
- (c) Förderung des sozialen Engagements

2. Eine Berufsfeuerwehr gibt es üblicherweise...

- (a) in jeder größeren Gemeinde.
- (b) in Städten über 100.000 Einwohner.
- (c) in Betrieben der chemischen Industrie.

3. Die „Gruppe“ als taktische Einheit besteht aus dem Gruppenführer und ...?

- (a) Acht Feuerwehrleuten
- (b) Sechs Feuerwehrleuten
- (c) Neun Feuerwehrleuten

4. Was kann als Orientierungspunkt über den Gefahrenbereich bei Brandeinsätzen dienen?

- (a) Verteiler
- (b) Tragkraftspritze
- (c) Löschgruppenfahrzeug

5. In welchen Zeitabständen findet die Wahl des Kommandanten statt?

- (a) Jedes Jahr
- (b) Alle vier Jahre
- (c) Alle sechs Jahre

6. Wer steht an der Spitze der Feuerwehren im Landkreis?

- (a) Der Kreisjugendfeuerwehrwart
- (b) Der Kreisbrandrat
- (c) Der Kreisbrandinspektor

7. Welche Aussage trifft auf die Freiwilligen Feuerwehren zu?

- (a) Jeder Feuerwehrdienstleistende bekommt im Monat 500,00 €.
- (b) Der Feuerwehrdienst erfolgt im Regelfall ehrenamtlich, d. h. ohne Bezahlung.
- (c) Jeder Feuerwehrdienstleistende bekommt 20,00 € pro Einsatz.

8. Die 15-jährige Leonie ist mit ihren Eltern auf einem Sommerfest der Freiwilligen Feuerwehr. Darf sie an der Bar einen Caipirinha-Cocktail kaufen?

- (a) Nein.
- (b) Ja, wenn ihr Papa dabei ist.
- (c) Ja, wenn Leonie den Cocktail für ihre Mama kauft.



9. Lukas - 15 Jahre - probiert es wie Leonie diesmal aber mit einem Bier. Darf ihm das verkauft werden?

- (a) Ja klar. Bier hat ja fast keinen Alkohol.
- (b) Nein. Unter 16 darf man kein Bier kaufen.
- (c) Ja, ab 14 Jahren dürfen Jugendliche auch Bier kaufen.

10. Lukas - 15 Jahre - ist frustriert. Papa hat das Bier verboten. Wie kann er heute eigentlich überhaupt zeigen, dass er schon richtig erwachsen ist? Jetzt erst mal ´ne Kippe anstecken und überlegen. Doch halt!

- (a) Was´n jetzt? Wenigstens das Rauchen erlaubt ihm schließlich sein Papa!
- (b) Lukas darf gar nicht rauchen. Rauchen darf man erst ab 16!
- (c) Lukas darf gar nicht rauchen. Rauchen darf man erst ab 18!

Erreichte Punktzahl: _____

III. Zusatzfragen für Teilnehmer der Stufen 3 und 4

Teilnehmer der Stufe 3 beantworten:

- Fragen I. für Teilnehmer, Stufe 1,
- Fragen II. für Teilnehmer, Stufe 2 und
- Zusatzfragen III. für Teilnehmer, Stufe 3.

Es können mehrere Antworten richtig sein!

1. **Feuerwehranwärter bis zum 16. Lebensjahr dürfen teilnehmen an ...**

- (a) Einsätzen im eigenen Ortsbereich.
- (b) Ausbildungsveranstaltungen.
- (c) Einsätzen außerhalb des Gefahrenbereiches.
- (d) Sprungtucheinsätzen.
- (e) Wettbewerben der Jugendfeuerwehr, z. B. Jugendflamme.

2. **Welche Aufgaben erfüllt die Feuerwehr im Auftrag der Gemeinde?**

- (a) Abwehrender Brandschutz
- (b) Technischer Hilfsdienst
- (c) Winterdienst

3. **In Musterhausen veranstaltet die Jugendfeuerwehr eine Party, zu der sie über Plakate und soziale Medien einlädt. Alle freuen sich darauf, endlich mal wieder abzutanzen. Auch die 17-jährige Sophie?**

- (a) Klar kann sie da hin – weil ab 16 Jahren darf man so lange auf Feiern bleiben, wie man mag
- (b) Klar kann sie da hin – aber sie muss um 24 Uhr raus.
- (c) Nein. Zu öffentlichen Tanzveranstaltungen darf man erst ab 18.

4. **Sophie´s Nachbar, der 14-jährige Christoph will zur selben Veranstaltung. Sein 20-jähriger Bruder Benedikt geht auch hin. Darf Christoph mit, wenn sein Bruder auf ihn aufpasst?**

- (a) Nein. Mit 14 Jahren darf er da nicht aufkreuzen.
- (b) Ja. Wenn sein Bruder im Namen der Eltern auf Christoph aufpasst, darf er hingehen.
- (c) Klar kann er mit, wenn sein Bruder auf ihn aufpasst. Wenn Benedikt es ihm erlaubt, darf er sogar Cocktails trinken.

5. **Welche der nachfolgenden Feuerwehren gehören zu den gemeindlichen Feuerwehren?**

- (a) Werkfeuerwehr
- (b) Freiwillige Feuerwehr
- (c) Berufsfeuerwehr

Erreichte Punktzahl: _____



III. Zusatzfragen für Teilnehmer der Stufe 4

Teilnehmer der Stufe 4 beantworten:

- Fragen I. für Teilnehmer, Stufe 1,
- Fragen II. für Teilnehmer, Stufe 2,
- Zusatzfragen III. ab Stufe 3 und
- Zusatzfragen IV. ab Stufe 4.

Es können mehrere Antworten richtig sein!

1. Welche Arten von Mitgliedschaft sind im Feuerwehrverein möglich?

- (a) Aktive Mitglieder
- (b) Unabhängige Mitglieder
- (c) Fördernde Mitglieder

2. Was zählt zu den taktischen Einheiten?

- (a) Gruppe
- (b) Verein
- (c) Zug

3. Wer hat das Vorschlagsrecht für den Kreisbrandrat?

- (a) Der Landrat bzw. Oberbürgermeister
- (b) Die Besonderen Führungsdienstgrade
- (c) Die Kommandanten der Freiwilligen Feuerwehren und Werkfeuerwehren
- (d) Die Gemeinderäte

4. Unter welchen Voraussetzungen dürfen Feuerwehranwärter ab vollendetem 16. Lebensjahr bei Einsätzen zu Hilfeleistungen außerhalb des unmittelbaren Gefahrenbereichs herangezogen werden?

- (a) Gruppenführerausbildung abgeschlossen
- (b) Feuerwehr-Grundausbildung (TM 1) bzw. Modulare Truppausbildung (MTA) - Basismodul abgeschlossen
- (c) Begleitung durch einen erfahrenen Feuerwehrdienstleistenden

5. Wer sind „Funktionsträger“ in der Feuerwehr?

- (a) Gruppenführer
- (b) Jugendwart
- (c) Vergnügungswart

Erreichte Punktzahl: _____

Praktische Aufgaben zum Wissenstest 2015

Als praktische Aufgabe führen die Teilnehmer je nach Stufe folgende Übungen aus:

Stufe 3
Stufe 4

Übungsaufgabe 1
Übungsaufgaben 1 und 2

Die Teilnehmer treten bei den praktischen Aufgaben in der Schutzausrüstung für Feuerwehranwärter an.

Übungsaufgabe 1: (Teilnehmer der Stufen 3 und 4)

Rechte und Pflichten von Feuerwehranwärttern

Der Feuerwehranwärter erhält Karten mit Aussagen zum Thema „Rechte und Pflichten“. Diese müssen in einer Tabelle richtig zugeordnet werden.

Übungsaufgabe 2: (Teilnehmer der Stufen 4)

Führungsdienstgrade der Feuerwehr

Der Feuerwehranwärter erhält Karten mit Aussagen zum Thema „Führungsdienstgrade der Feuerwehr“. Diese müssen in einer Tabelle richtig zugeordnet werden.

Impressum

Sonderdruck: „Wissenstest 2015 – Für den Jugendwart“
Erstellt durch: Arbeitskreis „Wissenstest“ (Staatliche Feuerweherschule Würzburg und Jugendfeuerwehr Bayern)
Herausgeber: Staatliche Feuerweherschule Würzburg, Weißenburgstraße 60, 97082 Würzburg

